

Hochleistungskleber für die Fläche (Spezial-Folienträger)

Sigan Elements Plus

Später rückstandsfrei entfernbar

Neue PVC-Beläge in Einzelementen maßstabil auf Spachtelmasse, Spanplatte, Metall schnell kleben

Anwendungsbereiche:

Maßstablisierendes, metallverstärktes Spezial-Klebesystem, doppelseitig klebend, für die vollflächige Klebung von PVC-Belägen in Einzelementen. PVC-Designbeläge, PVC-Fliesen und Belagselemente mit PVC-Rückenbeschichtung können ohne zu verfugen verlegt und später garantiert rückstandsfrei entfernt werden. Ohne Flächenbegrenzung für alle Objektgrößen geeignet. Sigan Elements Plus ist reinigungsbeständig und für den Einsatz professioneller Scheuersaugmaschinen geeignet (stehendes Wasser ist zu vermeiden). Sigan Elements Plus ist geeignet für Fußbodenheizung und den Einsatz unter hoher Beanspruchung wie Stuhlrollen oder Hubwagen. Nur für den Innenbereich.

► Geeignet für*:

Elastische Bodenbeläge:

- PVC-Designbeläge
- PVC-Fliesenware

Textile Beläge:

- Schmutzfangmatten mit PVC-Rücken
- Flotex

► Geeignet auf*:

Sigan Elements Plus ausschließlich mit Planus Spezialvorstrich verwenden.

- zementäre Spachtelmasse (geschliffen)
- Calciumsulfat-Spachtelmasse (nach Herstellerangaben getrocknet und geschliffen)
- Epoxidharz-Dampfbremse
- Spanplatten P3 / P5 / P7, Sperrholz- und MDF-Platten
- UZIN RenoTop PLUS
- Aluminium und Metall
- PUR Spachtelmasse (z. B. UZIN KR 410)

Hinweis: Für weitere Kombinationen aus anderen Belagsarten und Untergründen anwendungstechnische Beratung einholen.

* Siehe wichtige Hinweise



für < PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen
AUF > Spachtelmasse, Spanplatte, Metall

Bestandteile: Metallverstärkter Spezialfolienträger, Acrylat-Copolymere, Netz- und Entschäumungsmittel, Papier.

Produktvorteile/Eigenschaften:

- Maßstablisierend
- Schnelle und einfache Verarbeitung
- Bodenbelag ist sofort begeh- und belastbar
- Sofort verschweißbar
- PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen können ohne zu verfugen verlegt werden
- Später rückstandsfrei entfernbar
- Lösemittelfrei / Entspricht TRGS 610
- Kann weder versprühen noch austrocknen
- EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

Technische Daten:

Gebindeart:	Karton
Verpackungsinhalt:	Sigan Elements Plus : 75 cm x 25 m Sigan Elements Plus Tape: 5 cm x 25 m
Lagerfähigkeit:	mind. 2 Jahre
Farbe:	silber / grau
Untergrundtemp.:	mind. 15 °C
Ablüftezeit:	keine
Einlegezeit:	unbegrenzt
Belastbar:	sofort nach der Verklebung
Nähte verschweißen/ verfugen:	sofort nach der Verklebung

Vorbereitung:

- ▶ Der Untergrund muss fest, eben, dauerhaft trocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen.
- ▶ Untergrund entsprechend geltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.
- ▶ Oberfläche gründlich absaugen, grundieren und spachteln.
- ▶ Je nach Untergrund, Oberbelag und Beanspruchung geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN Produktübersicht entnehmen.
- ▶ Grundierung und Spachtelmasse immer gut durchtrocknen lassen.
- ▶ Aluminium und nicht-rostende Metalle gründlich entfetten/säubern.
- ▶ Produktdatenblätter der mit verwendeten UZIN-Produkte sowie der Bodenbeläge beachten.

Verarbeitung:

Nur mit Planus wird eine einwandfreie Verklebung mit Sigan und die rückstandsfreie Wiederaufnahme gewährleistet. Keinen anderen Vorstrich verwenden!

Spezial-Vorstrich Planus auftragen:

- ▶ Untergrund mit Industriesauger gut absaugen
- ▶ Planusgebinde gut aufschütteln und Flüssigkeit unverdünnt in sauberen Eimer umleeren
- ▶ Gebrauchsfertiger Spezial-Vorstrich mit einer feinporigen UZIN-Schaumstoffwalze unverdünnt, gleichmäßig und dünn auftragen und über Kreuz ausstreichen. Pfützen-/Tropfenbildung und Riefen vermeiden. Bei Holzwerkstoffen mit einer Nylon-Plüschwalze zweifach auftragen. Die Oberfläche muss nach dem Austrocknen einen dünnen Film aufweisen (leichter Glanz).
- ▶ Gut belüftet mind. 2 Stunden abtrocknen lassen. Planus muss absolut durchgetrocknet sein. Trockenzeit unterliegt Belüftung, Raumklima und Untergrund. Auf Calciumsulfat basierenden Spachtelmassen kann die Trocknung bis zu 4 Std. dauern. Bei PUR-Spachtelmassen ist eine Reaktionszeit von mind. 3 Tagen ab zu warten sowie die Trocknungszeit des Planus Spezial-Vorstrich über Nacht ein zu halten.
- ▶ Bodenbelag nicht auf Planus akklimatisieren
- ▶ Probeverklebung: Immer eine Probeklebung durchführen. Sigan Elements Plus gut auf Untergrund anreiben. Falls sich Sigan Elements Plus vom Untergrund löst, Planus nachstreichen und Probeklebung wiederholen.
- ▶ Bodenbelag ausgepackt in kleinen Stapeln mindestens 48 Stunden im zu belegenden Raum entspannen und akklimatisieren lassen. Sigan Elements Plus im zu belegenden Raum mindestens 24 h akklimatisieren.



benötigt Planus
Spezial-Vorstrich

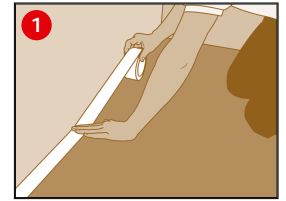
Verarbeitung:

1 Sigan Elements Plus Tape 50 mm verlegen:

- ▶ Sigan Elements Plus Tape entlang von Wänden und Türen anbringen, a) um unebene Wände auszugleichen, b) für erhöhte Klebkraft im Randbereich, c) für das Kleben an schwer zugänglichen Stellen.

Achtung: Nur das beigelegte Sigan Elements Plus Tape verwenden (rückstandsfrei entfernbar!).

- ▶ Schutzpapier noch nicht abziehen.
- ▶ Sigan Elements Plus Tape auf Stoß montieren oder bei Überlappung auf Stoß zurückschneiden.

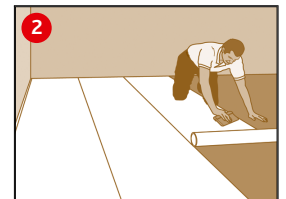


2 Sigan Elements Plus Rolle 750 mm verlegen:

- ▶ Sigan Elements Plus in Laufrichtung des neuen Bodenbelages bevorzugt überlappend ausrollen, gut anreiben und mit dem Hakenmesser auf Stoß zurückschneiden oder direkt Stoß auf Stoß ausrollen (max. 3 mm Zwischenraum erlaubt, keine Überlappungen). Untergrund nicht verletzen.

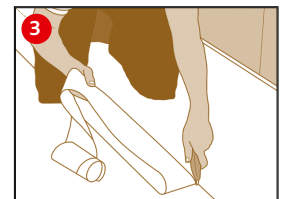
Achtung: Nie die grau mattierte Seite (mit Schutzpapier abgedeckt) auf den Untergrund kleben.

- ▶ Sigan Elements Plus kann auf Sigan Elements Plus Tape überlappt werden, muss aber auf Stoß zurückgeschnitten werden.
- ▶ Nur so viel Sigan Elements Plus ausrollen, wie am selben Tag Bodenbelag verlegt wird.



3 ▶ Letzte Bahn Sigan Elements Plus von der Wand her anlegen. Die dadurch entstehende Überlappung mit dem Hakenmesser auf Stoß zurückschneiden. Untergrund nicht verletzen.

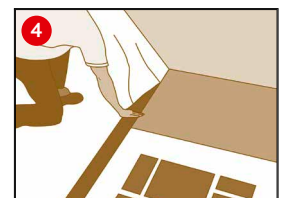
- ▶ Restrolle Sigan Elements Plus mit Schutzpapier umwickeln (Staub- und Kantenschutz).



4 Bodenbelag verlegen:

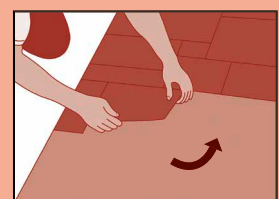
PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen:

- ▶ Raum ausmessen, Planken/Fliesen einteilen. Startpunkte der ersten Planken/Fliesenreihe und ggf. Wandfries mit geeignetem Stift (weicher Bleistift oder handelsüblicher DVD-Schreiber) auf dem Schutzpapier anzeichnen.
- ▶ Stahlschiene entlang der Messpunkte anlegen und ausrichten.
- ▶ Schutzpapier von Sigan Elements Plus flach und gerade bis zur Stahlschiene abziehen.
- ▶ Der Stahlschiene entlang das Schutzpapier schräg nach oben abreißen. Die so entstandene Gerade dient als Anlegelinie der ersten Planken/Fliesenreihe.
- ▶ Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen).
- ▶ Planken/Fliesen entlang der Anlegelinie zug- & spannungsfrei einlegen und von Hand festdrücken.
- ▶ Schutzpapier fortlaufend flach und gerade zurückziehen. Bodenbelag wie beschrieben einlegen. Bei Verlegeunterbruch kann das Schutzpapier als Schutz für das Sigan Elements Plus zurückgelegt werden.
- ▶ Die ganze Fläche nach der Verlegung über Kreuz gut anreiben/anwalzen.



Sigan: Bodenbeläge rückstandsfrei entfernen – ohne Beschädigung des Untergrundes.

- ▶ Fliesen und Planken vorsichtig von Sigan lösen (ggf. vorgängig in Streifen schneiden) Untergrund nicht verletzen!
- ▶ Nach vollständiger Entfernung der Fliesen oder Planken Sigan im spitzen/flachen Winkel abziehen, fertig! Auf dem Untergrund verbleiben bei der Verwendung von Sigan in Verbindung mit Planus keine Klebstoffrückstände! Der entfernte Belag kann nicht wieder verwendet werden.
- ▶ Bei der nächsten Verlegung mit Sigan den Unterboden zuerst absaugen. Nach Bedarf Spezial-Vorstrich Planus auftragen und gut trocknen lassen. Dann mit Sigan den neuen Bodenbelag verlegen.



Wichtige Hinweise:

Stehend, trocken kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Angebrochene Rollen wieder im Schutzpapier einwickeln.

- ▶ Geeignet sind PVC-Fliesen und Planken, und Textilbeläge mit PVC-Rückenbeschichtungen welche die Dimensionsänderungen gemäss EN 434 oder EN ISO 23999 erfüllen.
- ▶ PVC-Fliesen (bis 65 × 65 cm) und PVC-Designbeläge mit entsprechendem Dimensionsänderungsverhalten können ohne zu verfugen/verschweissen verlegt werden.
- ▶ Es dürfen nur PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen ohne optisch erkennbare Eigenspannung oder Verwölbung verklebt werden.
- ▶ Alle nicht rostfreien Metalluntergründe müssen mit einer Anti-Rost Grundierung entsprechend vorbehandelt sein.
- ▶ Bei Spanplatten P3/P5/P7, Sperrholz- und MDF Platten Stöße und Fugen mit standfester, zementärer Spachtelmasse spachteln.
- ▶ Bei der Verlegung auf der trittschalldämmenden Renovierplatte UZIN RenoTop PLUS kann vor dem Auftragen von Planus eine dünne Schicht eines 1K PU Vorstrichs (z. B. UZIN PE 414 Turbo) mit der Flächenspachtel aufgetragen werden. Somit wird ein mögliches Aufquellen der Stoßkanten sicher unterbunden.
- ▶ Bei PUR-Spachtelmassen ist eine Reaktionszeit von mind. 3 Tagen ab zu warten sowie die Trocknungszeit des Planus Spezial-Vorstrich über Nacht ein zu halten.
- ▶ Aus dem Untergrund aufsteigende Feuchtigkeit kann nicht durch Sigan Elements hindurchdiffundieren. Eingeschlossene Feuchtigkeit kann zu Schäden in den darunter befindlichen Bauteilen führen.
- ▶ **Weitere Untergründe:**
 - Textile Beläge → Sigaway
 - bestehende Nutzbeläge (glatt) → Sigan Elements

Arbeits- und Umweltschutz:

Das Produkt macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Aus arbeitshygienischen Gründen empfehlen wir das Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes zu vermeiden. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uzin.de bzw. +49 (0)731 4097-0

Entsorgung:

Restleerte Hülsen und Kartonverpackungen sind recyclingfähig. Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.

Gewährleistung:

UZIN gewährt 5 Jahre auf alle in der Verarbeitungsanleitung zugesicherten Eigenschaften.

Sigan Elements Plus entspricht der VOB Teil C, Pt. 2.7 Klebstoffe: «Sie bilden eine feste und dauerhafte Verbindung und beeinträchtigen weder Bodenbelag noch Untergrund und rufen nach Verarbeitung keine Belästigung durch Geruch hervor».

- Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelag-Verlegung der jeweils gültigen nationalen Normen (EN, DIN, VOB, OE, SIA, Merkblatt TKB-12)

In jedem Falle müssen vor der Verarbeitung eigene Klebetests vor Ort durchgeführt werden.

Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn:

- Sigan Elements Plus im Außenbereich, in Operations-Sälen oder im Fahrzeugbau eingesetzt wird.
- ungewöhnliche Einflüsse insbesondere chemischer oder mechanischer Art auf das Produkt wirken.
- eine von der Verarbeitungsanleitung abweichende Verarbeitung/ Nutzung vorliegt (nie Sigan Elements Plus auf Treppen und Wänden einsetzen).
- Verfärbungen auftreten anhand von chemischen Reaktionen zwischen Bodenbelag und Untergrund.
- sich aufgrund von Maßveränderungen am Bodenbelag Fugen oder Verwölbungen bilden.
- der Bodenbelag unter Zug oder Spannung verlegt wurde.
- Feuchtigkeit auf Sigan Elements Plus einwirkt.
- die Verlegung unter 15 °C (am Boden!) durchgeführt wurde.
- Sigan Elements Plus in Bereichen mit erhöhter thermischer Belastung (z. B. Wintergärten) eingesetzt wird.
- keine Probeverklebung durchgeführt wurde.